

Spendehinweise für die Außenspenden

Informationen zum Ablauf:

- Bitte frühstücken Sie am Tag der Spende ausreichend gut, aber bevorzugt fettarm und achten Sie darauf ungefähr 1 - 1,5 Liter zu trinken.
- Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.
- Die Blutspende selbst dauert ca. 15 Minuten. Hinzukommen mehrere Stationen, die Sie vorab durchlaufen (Spendeanmeldung, Ausfüllen eines Fragebogens, Laboruntersuchung, Arztgespräch) und eine Verweilzeit im Anschluss. Bitte planen Sie mindestens 30 bis 45 Minuten Ihrer Zeit ein.
- Nach der Blutspende erhalten Sie Schokoriegel und Obst zur Stärkung.

Wichtigste Voraussetzungen für eine Blutspende mit den häufigsten Ausschlussgründen:

- Körpergewicht von mindestens 50 kg
- erst ab 18 Jahre möglich
- ausreichender Hämoglobin-Wert (landläufig „Eisenwert“, roter Blutfarbstoff), wird vor Ort getestet
- guter Gesundheitszustand, d.h. keine Infekte bzw. fieberhafte Erkrankungen (Genesung mindestens seit 1 Woche, bei Fieber oder infektiösen Magen-Darm-Erkrankungen 4 Wochen, nach Antibiotikaeinnahme 4 Wochen nach Beendigung der Medikation)
- Hepatitis-B-, Mumps-Masern-Röteln-, Gelbfieberimpfung liegen mindestens 4 Wochen zurück, andere Impfungen ohne vorliegenden Symptome sind in der Regel in Ordnung
- keine zahnärztliche Behandlung oder professionelle Zahnreinigung in den letzten 24 Stunden
- kleinere operative Eingriffe liegen mindestens 4 Wochen zurück (bei sehr kleinen Eingriffen (z.B. Zahn ziehen) ist Zulassung nach 7 Tagen möglich, wenn die Wundheilung komplett abgeschlossen ist)
- größere operative Eingriffe, Tätowierungen, Hautdurchstechungen (z.B. Piercing), Nadelstichverletzungen, Magen-/Darm-/Blasenspiegelungen liegen mindestens 4 Monate zurück
- es liegt keine chronische Erkrankung vor: z.B. Epilepsie, Erkrankungen des Herz-Kreislauf-System wie Zustand nach Herzinfarkt, insulinpflichtiger Diabetes (bei medikamentös eingestelltem Bluthochdruck und bei behandeltem Diabetes ohne Anwendung von Insulin ist Spende möglich)
- bei bösartigen Krebserkrankungen ist bis auf wenige Ausnahmen auch nach Ausheilung keine Spende möglich

- Langstreckenflüge liegen mindestens 4 Wochen zurück (ggf. länderabhängig auch vorher Spende möglich, einfach bei Anmeldung nachfragen)
Achtung! Aktuell auch nach Frankreichaufenthalt 4 Wochen Abstand zur Spende notwendig
- kein Aufenthalt in Malariagebieten in den letzten 6 Monaten (größtenteils Länder in Äquatornähe)
- *bei Geburt in einem Malariagebiet oder Aufenthalt dort zusammenhängend länger als 6 Monate Blutspende erst nach spezieller Testung möglich*
Testung ist nicht bei einer Firmenspende durchführbar, sondern leider nur in unserer Hauptspende-Einrichtung in der Bachstraße 18, 07743 Jena zu den Öffnungszeiten
- *spendende Personen müssen in der Lage sein, den standardisierten Fragebogen auf Deutsch selbstständig auszufüllen und zu verstehen, eine vollständige Übersetzung ist leider nicht möglich*

Die Voraussetzungen zur Blutspende sind zum einen zum Schutz der Spendenden, zum anderen zum Schutz der empfangenden Personen (immungeschwächte Menschen, Neugeborene etc.) etabliert worden. Sie beruhen auf der Richtlinie Hämotherapie von der Bundesärztekammer im Einvernehmen mit dem Paul-Ehrlich-Institut aus dem Jahr 2023, die gemäß §§ 12a und 18 Transfusionsgesetz aufgestellt wurde. Dementsprechend gibt es für die dort festgelegten Regeln keinen ärztlichen Entscheidungsspielraum.

Bei Fragen und Unsicherheiten wenden Sie sich gerne jederzeit an das ärztliche Personal der Blutspende vor Ort. Fragen im Vorfeld können gerne auch telefonisch unter der 03641 9 393939 oder per Email an IKTJ.Assistenz@med.uni-jena.de geklärt werden.

Wir freuen uns sehr, bei Ihnen vor Ort eine Blutspende durchführen zu dürfen und danken Ihnen auch im Namen unserer Patientinnen und Patienten für Ihre Spendebereitschaft!